



Los geht's: Planer, Verantwortliche und der Bürgermeister der Stadt Barsinghausen, Henning Schünhof (links), beim offiziellen Spatenstich. FOTO: KNAUF INTERFER

Spatenstich bei Delta-Stahl

Zwei neue Hallen entstehen

Barsinghausen. Das Werk Delta-Stahl am Reihenkamp erweitert seine Kapazitäten: Der Bau von zwei neuen Hallen für technische Anlagen hat mit einem offiziellen Spatenstich begonnen. Künftig soll es dort eine weitere sogenannte Querteilanlage geben, mit der meterlanger Bandstahl in vorgegebene Längen zerschnitten wird.

„Mit dem Spatenstich sind die Weichen für eine optimale Performance des Werkes gestellt“, sagt Thomas Niederhofer, Leiter des Geschäftsbereichs Stahl. Die Erweiterung umfasst eine Größe von 6.373 Quadratmetern, das gesamte Gelände ist rund 24.000 Quadratmeter groß. Bereits jetzt hat das Unterneh-

men einen eigenen Gleisanschluss, der künftig noch ausgebaut werden soll, um eine vollständige Be- und Entladung zu ermöglichen. Damit wolle das Unternehmen nach eigenen Angaben Transporte umweltfreundlicher machen.

Das Werk, welches zur Knauf Interfer Gruppe gehört, beschäftigt derzeit 150 Mitarbeitende. Ob mit der Erweiterung neue Arbeitsplätze geschaffen werden, teilt das Unternehmen nicht mit. Der Standort werde perspektivisch gestärkt, heißt es auf Nachfrage dazu. Auch zur Höhe der Investition gibt das Unternehmen keine Auskunft. Im Sommer 2026 soll der Umbau abgeschlossen sein.

DRK in Egestorf sucht neue Tänzerinnen

Egestorf. Jeden Montag von 16 bis 18 Uhr treffen sich die Teilneh-

menden zum Seniorentanz der DRK-Ortsgruppe Egestorf. In der Ernst-Reuter-Schule tanzen diese Rund-, Paar- und Blocktänze. Allerdings wird die Gruppe derzeit immer kleiner, es mangelt an Tänzerinnen. Wer Interesse hat, sich zu Musik zu bewegen, meldet sich bei Gruppenleiterin Laurence Oberheide unter Telefon (0176) 54465203.

Reifen-Profi-Barsinghausen

IHR KFZ-MEISTERBETRIEB

Service
• Inspektion für alle Fahrzeugtypen
• Ölservice
• Hauptuntersuchung

Fahrwerk
• Stoßdämpfer mit Ausdrück
• Achsvermessung
• Bremsendienst

Antrieb
• Prüfen und Einstellen von Otto- und Dieselmotoren
• Instandsetzen von Otto- und Dieselmotoren
• Kupplungsservice

Karosserie
• Karosseriearbeiten
• Unfallinstandsetzung
• Schadensabwicklung

Bunsenstr. 7 · 30890 Barsinghausen
Telefon 05105-662346
info@reifen-profi.net
www.reifen-profi.net

Ihr KFZ-Meister-Betrieb

HÖRMANN-Garagentore

Top-Qualität mit Montage von

KLAERDING Portaltechnik

Telefon 05043/91050

22963801_002625

Haushaltsauflösungen

Entrümpelungen

An- und Verkauf

Thomas Ertel

☎ 0172 5 13 03 44

7628501_002625

GARDINENFACHGESCHÄFT

ANGELIKA LANGER



Im Bruchfeld 33

30989 Gehrden

Tel. 05108/91 36 99

info@gardinen24.com • gardinen24.com

Termine nach Vereinbarung.

Rufen Sie mich an!



30873201_002625

Wenn Profis, künftige Stars und neue Talente auf der Bühne stehen

In Barsinghausen findet erstmals eine Musicalnacht statt / Für einen Platz auf der Bühne können sich Interessierte bewerben

Barsinghausen. Schon seit 2018 gibt es die Konzertreihe „Musicalnacht“. Dabei werden Lieder aus Musicals der vergangenen 90 Jahre auf die Bühne gebracht. Nun wird erstmals Barsinghausen ein Spielort sein. Die 1. Bascher Musicalnacht beginnt am Sonnabend, 15. November, um 20 Uhr in der Aula des Schulzentrums.

„Wir freuen uns, dass wir jetzt auch Barsinghausen im Programm haben. Hier eine Musicalnacht zu machen, war schon immer mein Wunsch“, sagt Jörg Beese. Der Kulturpublizist aus Hoya im Landkreis Nienburg ist der Veranstalter der Musicalnächte. Dabei arbeitet er im Auftrag von Da Capo, das deutschlandweit größte Kulturmagazin, das er einst selbst ins Leben gerufen und herausgegeben hat.

Fans aus Barsinghausen ebnet den Weg

Dass es nun in Barsinghausen geklappt hat, ist auch Teil einer Anekdote. Im ostwestfälischen Beckum sprachen ihn bei einem Konzert im Januar 2020 zwei Gäste aus Barsinghausen an, ob er nicht mit der Musicalnacht in deren Gegend kommen könnte. Es hatte aber einer passenden und mit mindestens 350 Plätzen ausgestatteten Spielstätte, dann stoppte Corona weitere Planungen. Im Januar 2025 war dann eine achtköpfige Gruppe aus Barsinghausen in Beckum zu Gast, wieder wurde Beese gefragt. „Sie haben mir vom Theater am Spalterhals erzählt. Das habe ich mir dann mal angeguckt und mit der Stadt gesprochen – so kamen wir zusammen“, erzählt er.

Das Prinzip der Musicalnacht: Drei gestandene Profis sind im Einsatz, in Barsinghausen werden das Nigel Casey, Lucius Wolter und Mats Visser sein. Casey ist Starlight-Express-Legende, Visser spielt derzeit in Berlin die Hauptrolle in „Romeo und Julia“



Im Duett: Nele Heuser und Paul Kribbe stehen bei einem früheren Auftritt auf der Bühne. Heuser wird auch in Barsinghausen zu sehen sein. FOTO: MIRCO WALLAT / DA CAPO

– da stehen also echte Stars auf der Bühne. Hinzu kommen drei bis fünf Sängerinnen und Sänger, die in den vergangenen Jahren bei Nachwuchswettbewerben entdeckt wurden und mittlerweile eine musikalische Laufbahn eingeschlagen haben. Dazu gehört auch Sophia Revilla, die aus Neustadt am Rübenberge stammt.

Lieder sollten Evergreens sein

Und es stehen noch weitere Plätze auf der Bühne zur Verfügung – wofür sich jeder bewerben kann, was zum Konzept jeder Musicalnacht gehört. „Interessierte Personen sollten uns ihre Audiodatei oder ihr Video zusenden. Es muss nicht perfekt und fehlerfrei sein – aber man sollte singen können“, sagt Beese. Einsendeschluss unter der E-Mail dacapomagazin@t-online.de ist am Mittwoch, 1. Oktober. Jörg Beese betont aber, „dass es nicht auf

den ein oder anderen Tag ankommt. Denn wer eine Bewerbung plant, muss sich ja auch darauf vorbereiten – beispielsweise in der Schule mit dem Musiklehrer oder mit dem Chorleiter sprechen.“ Der Veranstalter wird mit seinem Team bewerten, wer zum Konzert eingeladen wird und mit den Ensembles üben darf. Im Prinzip ist alles möglich: ein Auftritt allein, im Duett oder in der großen Gruppe, um dort eine Strophe vorzutragen oder im Chor mitzusingen. Weil die Konzertreihe den Untertitel „Musical-Evergreens“ trägt, müssen die Lieder „eingängige Ohrwürmer sein, ob Balladen oder Stimmungsmacher. Der Wiedererkennungswert ist wichtig. Denn das Publikum ist wesentlicher Bestandteil der Musicalnächte, die Leute sollen mitsingen und mittanzen können.“

Ursprünglich gab es eine Altersbeschränkung für die Bewerbung von zwölf bis 20 Jahren – das wurde in den vergangenen

Tagen jedoch aufgelöst. „Immer wieder hören wir von 40-Jährigen, die früher mal gern eine Musikkarriere gemacht hätten, aber dann doch im Büro gelandet sind.“ Es kann sich also jede Person bewerben, egal wie alt sie ist. „Talent und Spaß sollten vorhanden sein.“ Aber: „Wir suchen keine Leute, die einfach nur mal vor der Kamera stehen wollen“, macht er deutlich. Und wenn sich niemand bewirbt oder die eingegangenen Bewerbungen nicht ausreichen?

Sprungbrett für die großen Bühnen

„Dann machen wir die Musicalnacht trotzdem“, sagt Beese, auch wenn er berichtet, „dass meine Wunschvorstellung eine männliche und eine weibliche Stimme ist“. Denn das Konzert mit den drei Profis und angehenden Stars findet sowieso statt, soll aber um eine kleine Talentshow ergänzt werden. „Gesun-

gen werden 30 Songs. Wenn zwei Lieder, die für Bewerber vorgesehen sind, ausfallen, dann haben wir nur zwei Songs weniger und damit dennoch ein abendfüllendes Programm.“

Was der Experte aus seiner Erfahrung von zahlreichen Konzerten der Musicalnacht-Reihe mit auf den Weg geben kann: Die Konzerte sind für Interessierte, die sich für einen Platz auf der Bühne bewerben, oft ein Sprungbrett. „Etwa 50 Prozent der Sängerinnen und Sänger, die wir bei diesem Wettbewerb entdecken, haben danach mit Musik weitergemacht – ob solo oder in einer Band.“ Als Beispiel nennt er Sophia Revilla, die mittlerweile als Sopranistin auf allen Opernbühnen in Deutschland zu Hause ist – und auch Nele Heuser. Die 23-jährige Ostwestfälin tritt in Barsinghausen ebenfalls auf.

Tickets gibt es ab 35 Euro im Internet auf www.rexervix.de und am Bücherhaus am Thie.

Umbau des Schulzentrums Am Spalterhals

Interims-Mensa ist in Betrieb: Die Vorbereitungen für das Großprojekt haben begonnen

Barsinghausen. Es ist eines der aufwendigsten Projekte, die die Stadt in den kommenden Jahren angeht: die Sanierung des Schulzentrums Am Spalterhals. Richtig losgehen soll der Umbau 2027, doch schon jetzt werden die dafür notwendigen Vorbereitungen getroffen.

Kürzlich wurde der Betrieb des alten Mensagebäudes eingestellt. Dafür wurde das ehemalige Abiturienten-Café zu einer neuen Interims-Mensa um-

gebaut. Der Vorteil für die Schülerinnen und Schüler: Sie müssen nicht mehr das Gebäude verlassen, um zu Mittag zu essen, sondern können dies im zentralen Mittelpunkt der Schule tun – und das sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. „Die gestiegene Anzahl der verkauften Mittagessen zeigt, dass die Idee gut angenommen wird“, sagt Matthias Wuttig, Leiter des Gebäudewirtschaftsamts in Barsinghausen.

Gesamter Umbau kostet rund 90 Millionen Euro

Die Kosten für den Umbau lagen bei rund 120.000 Euro. Mit der Fertigstellung des gesamten Umbaus der sogenannten Neuen Mitte im Jahr 2031/2032 soll das Gebäude noch mal angepasst und umgebaut werden. „Unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit wollen wir aber darauf achten, dass die Elemente aus der jetzigen Mensa wiederver-

wendet werden“, ergänzt der Stadtbaurat Tobias Fischer.

Der gesamte Umbau des Schulzentrums soll rund 90 Millionen Euro kosten. Neben der Neuen Mitte aus Aula, Mensa und Pausenhalle entsteht unter anderem ein neuer Haupteingang. Aus den verschiedenen Jahrgängen sollen Lernlandschaften werden. Gedacht ist das Ganze als lebendiger, gemeinsamer Schulcampus für Hannah-Arendt-Gymnasium und Lisa-Tetzner-Ober-

schule mit zusammen mehr als 1500 Schülerinnen und Schülern.

Der gesamte Umbau soll in vier Bauabschnitten erfolgen – und das Ganze ohne Containeranlage. Stattdessen sollen für rund 2,7 Millionen Euro die in Kürze auslaufende Bert-Brecht Schule (BBS) und das bisherige Mensagebäude mit einer „Pinselsanierung“ als Interimslösungen hergerichtet werden. Die Gebäude bieten sich später auch für eine Nachnutzung an.

Glückauf-APOTHEKE

Katarina Schmitt e.K.
Marktstraße 25 | 30890 Barsinghausen
Tel.: 05105-1409 | Fax: 05105-1200
www.glueckaufapotheke.de

Parkplätze am Haus



35% gespart



ACC® akut
600 mg
Hustenlöser
10 Stück

nur 7,99 € statt 12,20 €*

10% Rabatt*

AUF EINEN ARTIKEL IHRER WAHL
Gültig bis 31.10.2025

* Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Sonderangebote, andere Rabatt- und Bonusaktionen sowie FormMed-Produkte.

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung. Keine Doppelabgabe. Alle Preise sind inkl. MwSt. Alle Rechte vorbehalten. Aktionszeitraum: 01.09.2025 bis 31.10.2025. Dies ist eine Werbepublikation Ihrer Apotheke. * Eigener, ehemaliger Verkaufspreis; zugleich niedrigster Verkaufspreis der letzten 30 Tage.

27748701_002625